

## Ärger um Stromausfall

Nach dem Stromausfall am Augusta-Krankenhaus in Bochum schätzt die Klinik den Schaden auf rund 100.000 Euro. Am Montag hatte ein Kernbohrer auf einer Baustelle neben dem Krankenhaus alle wichtigen Stromleitungen zerstört - auch die der Notstromversorgung. Die Schuld trage eindeutig die Baufirma, so der Chef des Augusta-Krankenhauses. Die Klinik habe dem Bauunternehmen vor den Arbeiten exakt mitgeteilt, wo die Leitungen verlaufen. Und trotzdem zerfetzte der Bohrer die Kabel. Mit schweren Folgen: Die Intensivstation musste geräumt werden. Das THW rückte aus mehreren Städten mit Stromaggregaten an, um die Versorgung der Patienten zu sichern. Erst nach 16 Stunden waren die Stromleitungen repariert.



